

Jberia - Zuchtphänomen auf höchstem Niveau

Sie errang Platz 3 der "Red-Impact-Competition" von Holstein International und damit weltweit Ansehen als Zuchtkuh. In der Schweiz war man sich der Qualitäten von Schuwey Rubens Jberia EX-91 schon vorher bewusst. Wegen ihrer eigenen Schauerfolge und der ihrer Töchter. Und auch die Leistung dieser Kuhfamilie kann sich mehr als sehen lassen.

TEXT BERT WESSELDIJK

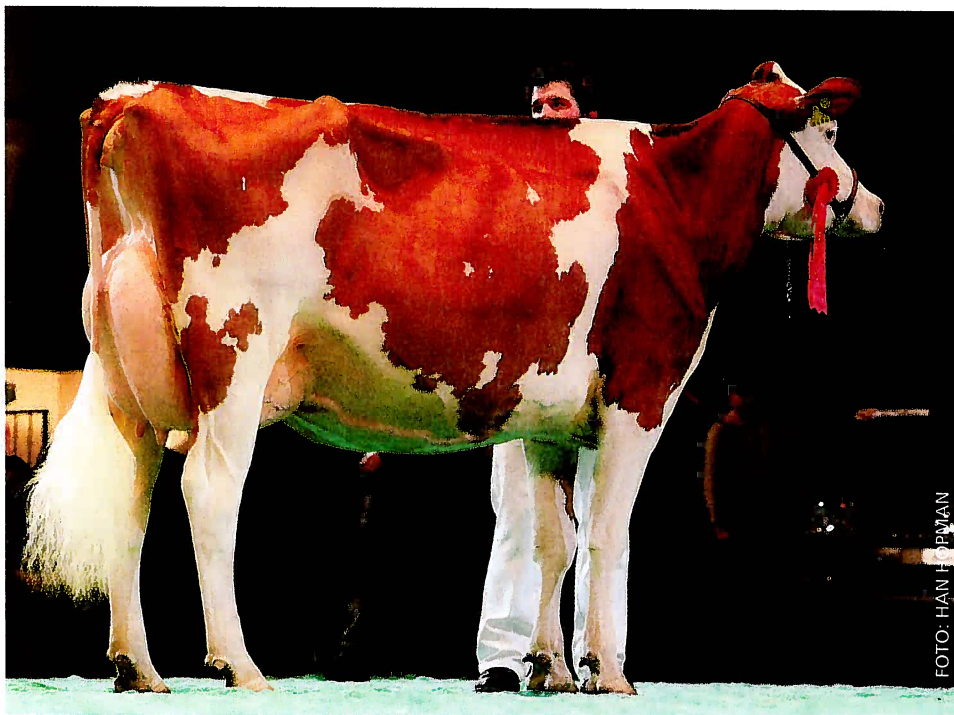


FOTO: HAN FOPMAN

Schuwey Roxy VG-87 – eine der sechs Classic-Töchter aus Jberia – wurde Reservesiegerin bei der Swiss Expo 2012.

„Jberia ist eine sehr imposante Rubens-Tochter und hat – wie ihre Mutter – viel Exterieur- und Euterkraft. Jberia kann diese Eigenschaften an ihre Töchter weitergeben. Ihre regelmäßigen Erfolge bei großen Schauen, bei denen sie häufig auch gegeneinander antreten, sind immer wieder beeindruckend. Aber auch die Leistung in dieser Familie ist nicht zu verachten. Vor allem wenn man bedenkt, dass diese Kühe im Sommer auf mehr als 1500 Meter Höhe in den Alpen leben.“ So lobend äußerte sich Zuchttechniker Jürg Stoll von Swisengenetics über Schuwey Rubens Jberia. Stoll war eines der Jurymitglieder bei der HI-Wahl der "Red-Impact-Kuh des Jahres", bei der die Rubens-Tochter aus dem Stall von Beat Schuwey aus Jaun in der Schweiz (unter 18 internationalen Mitbewerberinnen) Platz 3 belegte.

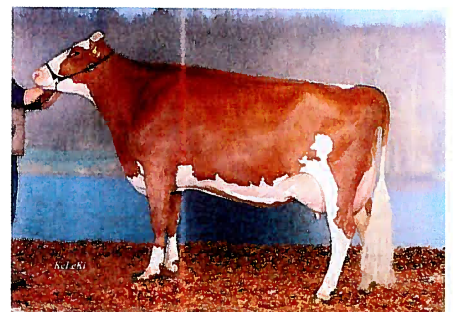
TRAUMKUH

Jberia wurde im Dezember 2000 aus der Kombination Rubens x Fanny geboren. Fanny war eine Tochter von Rosedale Lindy (Lindy x Blackrose, Rufname: Rolin) aus einer Trimbo-Mutter. Fanny erwies sich als langlebige rote Holstein mit einer hohen Lebensleistung. Und sie gab diese Qualitäten eins zu eins an ihre Rubens-Tochter weiter. Jberia produzierte in sieben Laktationen durchschnittlich 9.459 kg 3,88% 3,44% in 305 Tagen. Und das unter nicht ganz einfachen Bedingungen. Im Winter stehen die 70 Red Holsteins von Familie Schuwey in einem Boxenlaufstall. Im Sommer produzieren sie bei ausschließlicher Grasration Milch auf den Almen der Schweizer Alpen. Ihre ansehnliche Leistung kombiniert die mit EX-91 eingestufte Rubens mit verschiedenen Schauerfolgen. Und machte sich als Zuchtkuh

einen Namen. Vor allem diese Eigenschaft weiss ihr Besitzer besonders zu schätzen. "Jberia hat die Gabe, alle Qualitäten, die sie selbst ausmachen, an ihre Töchter weiterzugeben", erzählt Beat Schuwey stolz. "Die Töchter fallen durch ihre sehr guten Euter und Beine, ihr starkes Exterieur und ihre hohe Leistungen mit guten Inhaltsstoffen auf." Sage und schreibe drei Töchter aus Jberia (von Benson, Talent und Classic) sind inzwischen Excellent, während weitere fünf mit VG bewertet wurden. Wer ist für Beat die beste Tochter aus Jberia? "Unsere absolute Traumkuh ist im Moment Schuwey Classic Roxy. Sie hat eine tolle Schausaison hinter sich und kam dreimal mit einem Reservesieg nach Hause. Der Höhepunkt war ihr Reservetitel bei der Swiss Expo 2012. Auch die anderen Classic-Töchter und die Mr Burns haben bei mehreren Schauen für Furore gesorgt." Jberias Spülung mit Classic resultierte in sechs Töchtern: 1 EX, 4 VG und 1 GP-84. Zwei von ihnen – die bereits erwähnte Roxy VG-87 und Schuwey Classic Romy VG-85 – sind darüber hinaus Bullenmütter, ebenso wie Schuwey Mr Burns Rain-Girl VG-87. Aus Jberia selbst hat Swisengenetics einen Rustler-Sohn eingesetzt.

ZUCHTPOTENZIAL

Angesichts dieser Qualitäten ist es kein Wunder, dass Jberia für Beat Schuwey eine Art Idealkuh ist. "Jberia spiegelt unser Zuchtziel sehr gut wider. Sie hat ein riesiges Zuchtpotenzial: für Leistung und für Exterieur! Und außerdem ist sie eine großartige Spülkuh. Aus jedem ET bekommen wir 15 bis 20 erstklassige Embryonen", erzählt Beat über die attraktive Red Holstein, aus der er noch weitere Töchter in der Warteschleife hat: von Debonair (2), Goldwyn (3), Sahara und Dusk. Diesen Herbst wird Jberia zum sechsten Mal gespült. Ihre Geschichte als Zuchtkuh ist also noch längst nicht zu Ende erzählt... ●



Schuwey Jberia EX-91 (Rubens x Rolin x Trimbo x Tonto x Majority) belegte Platz 3 bei der HI-Wahl der "Red-Impact-Kuh des Jahres".